

thlas, 4) Anna Catharina, 5) Johann Philipp, und 6) Anna Elise, sodann der majorennen Rinder, 7) Ackermann Johannes Leise, 8) Anna Elisabeth, Ehefrau des Tagelöhners Johannes Bollershen, 9) Anna Maria, und 10) des Johann Heinrich Leise zu Delshausen; hat königliches Distrikts-Tribunal zu Kassel, nach beigebrachter Authorisation der mitimplicirten Ehefrauen zum Verkauf einer Vertheilung am 29. Mai d. J. den Verkauf nachstehender von dem Erblasser hinterlassenen Grundstücke erkannt; als 1) ein zu Delshausen an des Oberförster Beckers Erben, und Johannes Degenhards Witwe gelegenes, mit Nummer 46 bezeichnetes Wohnhaus, so ein Erbth ist, samt Scheuer und Stallung, desgleichen einem achtheil Acker Garten dabei; und 2) drei Acker Erbwiese, von 7 $\frac{1}{2}$ Acl. 5 Rt. die Brandwiese genannt, am gemeinen Wege und dem Walde, Charta Lit. B. Nummer 4 im Steuerbuch beschrieben. Termin zum Verkauf dieser Grundstücke ist von Unterzeichneten, von königlichen Tribunal beauftragten Notar auf Montag den 6. September, Vormittags 9 Uhr nach Delshausen in die Wohnung des Wirths Justus Pfug bestimmt, wohin Kaufliebhaber hiers durch öffentlich eingeladen. Die Verkaufsbedingungen werden im Termin eröffnet.

Den 18. Juli 1813.

Der Notar des Kantons Hof.

Thomas.

4. **Niedermeiser.** Auf Betreiben des Kantonschirurgus Johann George Kieselbach zu Hofgeismar, dessen Anwalt Herr Procurator Prollius zu Kassel ist, sollen folgende dessen Schuloner, dem Wirth Johann George Schröder zu Haueda zugeschrte, am 8. Juny d. J. in Beschlag gelegte, und in dieser Beziehung am 11ten ejusdem in die Hypothekenregister des Distrikts Kassel, eingetragene Grundstücke, nämlich: 1) 1 $\frac{1}{2}$ Acl. hinter dem Holze, zwischen Johann Ernst Bolle und Conrad Ehle; 2) 1 $\frac{1}{2}$ Acl. daselbst; 3) $\frac{1}{2}$ Acl. 6 $\frac{1}{2}$ Rt. noch daselbst, am Graben ein Anwänder; 4) $\frac{1}{2}$ Acl. in der gebrannten Hecke; 5) $\frac{1}{2}$ Acl. 5 Rt. daselbst; 6) $\frac{3}{4}$ Acl. 2 $\frac{1}{2}$ Rt. in der Floth; 7) $\frac{1}{2}$ Acl. 4 $\frac{1}{2}$ Rt. in der Krommet, von mir dem unterzeichneten dazu beauftragten Friedensrichter, öffentlich und meistbietend verkauft werden. Kauflustige werden demnach, zu dem nach Haueda, in des Wirths Cramme Behausung auf den 13. September frühe 9 Uhr, angesetzten Verkaufstermin, mit der Bemerkung hierdurch eingeladen, daß diese Grundstücke mit 100 Rthlr., zum Verkaufe eingesetzt sind, und der die Kaufbedingungen enthaltende schriftliche Auffatz täglich beim Kommissar eingesehen werden kann.

Am 9. August 1813.

Der Friedensrichter, Loh.

5. **Wolfhagen.** Königliches Distrikts-Tribunal zu Kassel hat auf Antrag des Handelsmannes Selig

Moses Franck zu Raumburg, als Glaubiger, wegen einer gegen den Einwohner Johann Heinrich Widdend und dessen Ehefrau Anne Gerdruth, geb. Wagener zu Wolfhagen ausgeklagten Forderung, einen anderweiten Verkauf, der denselben zugehörigen, am 8. Januar in Beschlag genommenen und den 16ten desselben Monats in die Hypothekenregister eingetragenen Güter erkannt, bestehend: 1) in $\frac{1}{2}$ Acl. 7 $\frac{1}{2}$ Rt. Haus, Stallung und Hofreide, mit Nro. 271. bezeichnet, in der Karthaus zu Wolfhagen am Wasser und Conrad Stöcker, nach dem Steuerstock Ch. J. Nro. 635; 2) $\frac{1}{2}$ Acl. 4 $\frac{1}{2}$ Ruth. Erbgärten hinter dem Haus gelegen Nro. 635; 3) $\frac{1}{2}$ Acl. $\frac{1}{2}$ Rt. Erbland bei der Hopfengrund, an Johann Heinrich Hänsel und Heinrich Jacob zu Bränderschen Ch. J. Nro. 167. 260. 261; 4) 1 $\frac{1}{2}$ Acl. 4 $\frac{1}{2}$ Rt. auf der Stierhof, an Reinhard Jacob sen. von Bränderschen und dem Eriesch Nro. 515; 5) $\frac{1}{2}$ Acl. 5 $\frac{1}{2}$ Rt. daselbst an Jacob Engelhard zu Bränderschen und ein Anwänder Nro. 515. sodann eine halbe Hufe Hospitalsguth, welche theils dem Hospital zu Frizlar, theils in den Schäfer, theils der Herrschaft zehntet, theils zehntfrei ist, und in 4 $\frac{1}{2}$ Acl. 3 $\frac{1}{2}$ Rt. besteht, überhaupt in der Wolfhager Feldgemarkung befindlich; worauf im letztern Termin 525 Thaler geboten sind, zum Versuch eines höheren Preises aber hat Unterzeichneter Termin auf den 22. September laufenden Jahrs, Vormittags 9 Uhr, in seiner Geschäftsstube zu Wolfhagen abzuhalten bestimmt, allwo Kaufliebhaber zu erscheinen, mit dem Bemerkten, aufgefordert werden, daß der Zuschlag vorbehaltenlich höhern Ortsbestätigung sofort geschieht, und die Kaufbedingungen auch vorher bei demselben eingesehen werden können. Den 9. August 1813.

H. Kleinhans, Kantons-Notar.

Kraft Auftrags aus Königl. Distrikts-Tribunal.

6. Ein Acker großer Garten vor dem Weser Thor in der Allee, mit einem Brunnen und Häuschen, steht aus freier Hand zu verkaufen. In Nro. 530. in der Kasernenstraße das Nähere.

7. **Kassel.** Zum öffentlichen Verkauf der dem Einwohner Moses Rah, genannt Rahenberg zu Hof, Distrikts Kassel, zugehörigen Grundstücke, nämlich: 1) Lit. B. Nr. 115, 9 Ruthen-Haus und Hofreide an Catharina Elisabeth Rief; 2) Litt. D. Nr. 62, 1 Acker Garten im Grändchen und am Wege gelegen; 3) Lit. B. Nr. 62, 1 $\frac{1}{2}$ Acl. der alte, nunmehr der neue Garten genannt, zwischen dem alten Garten und dem Hundeweg gelegen, hat das von königlichem Distrikts-Tribunal zu Kassel dazu beauftragte Friedensgericht zu Hof, wegen einer Forderung des Hofhospitals-Vogts Kaiser zu Kassel, auf Betreiben dessen unterzeichneten Anwalts, vermöge des von dem Distrikts-Huissier Michael Hopf zu Gundersberg am 3. Dez. 1812 aufgenommenen und am 16. ejusdem annis ad Nr. 286. in die Hypotheken-Register zu Kassel eingetragene Arrest-